

Presseinformation

150 Jahre Familienunternehmen mit Erfindergeist

heroal feiert Firmenjubiläum

Verl, Februar 2024. Was 1874 mit einem kleinen Handwerksbetrieb begann, hat sich zu einem der internationalen Marktführer im Bereich der Aluminium-Systemlösungen für die Gebäudehülle und den Innenraum entwickelt. Nun begeht die heroal – Johann Henkenjohann GmbH & Co. KG ihr 150-jähriges Firmenjubiläum. Den Auftakt für das Jubiläumsjahr bildet die R+T 2024 in Stuttgart.

2024 ist ein ganz besonderes Jahr für das Verler Familienunternehmen heroal, denn es feiert sein 150-jähriges Bestehen. Zu diesem Anlass finden im Laufe des Jahres verschiedene Veranstaltungen statt. Den Auftakt bildet die R+T 2024 in Stuttgart. In Planung sind darüber hinaus Kundenveranstaltungen an verschiedenen Standorten sowie eine Jubiläumsfeier im Sommer für alle heroal Mitarbeitenden. Enden wird das Jubiläumsjahr mit einer Abschlussfeier auf der BAU im Januar 2025 in München.

Mit Erfindergeist zum Erfolg

Gegründet wurde heroal im Jahr 1874 als kleiner Handwerksbetrieb, der Holzschuhe und später Möbelfüße aus Holz produzierte. Ein bedeutender Meilenstein für die heutige Ausrichtung des Unternehmens war das Jahr 1969, in dem Johann Henkenjohann, der Enkel des Firmengründers, den rollgeformten und ausgeschäumten Aluminium-Rollladenstab erfand – eine bahnbrechende Innovation, die zu einem neuen Branchenstandard wurde. Aus ihr leitet sich auch der Firmenname heroal ab (Henkenjohann rollformt Aluminium). Die ehemalige heroal Geschäftsführerin Dr. Vera Schöne, Mitglied des heroal Beirats, erinnert sich gerne an den besonderen Erfindergeist ihres Vaters: „Mein Vater war ein echter Erfinder. Er hatte ständig neue Ideen im Kopf und tüftelte ununterbrochen. Hatte er eine neue Idee, musste sie sogleich zu Papier gebracht werden – notfalls durfte dafür auch der Seitenrand einer Tageszeitung herhalten.“

Im Laufe der Jahrzehnte wurde das Produktportfolio kontinuierlich erweitert: Anfang der 1970er Jahre wurden Fenster- und Türsysteme in das Angebot integriert, im Verlauf der 1990er Jahre kamen Fassadensysteme hinzu und seit 2015 ist heroal auch als Anbieter von Sonnenschutzsystemen am Markt präsent. Richtungsweisende Innovationen sind

damals wie heute Kern der Neu- und Weiterentwicklung des umfangreichen heroal Produkt- und Serviceangebots.

Heute zählt das Unternehmen, das inzwischen in fünfter Familiengeneration von Dr. Max Schöne sowie den Co-Geschäftsführern Jürgen Peitz und Dr. Ramon Knollmann geführt wird und rund 900 Mitarbeitende hat, zu den internationalen Marktführern von Aluminium-Systemlösungen und ist heroal weltweit am Bau nachhaltiger und hochwertiger Gebäude im Wohn- und Objektbau beteiligt. Die Systeme für Rollläden, Sonnenschutz, Rolll Tore, Fenster, Türen, Schiebetüren, Fassaden und Überdachungen werden an den deutschen Firmenstandorten in Verl und dem nahegelegenen Hövelhof entwickelt und produziert und über das Logistikzentrum in Hövelhof in Europa, Nordamerika und Australien vertrieben.

Gemeinsam erfolgreich

Dass heroal auf eine so erfolgreiche 150-jährige Firmengeschichte zurückblicken darf, liegt maßgeblich auch an der partnerschaftlichen Zusammenarbeit mit einer Vielzahl von heroal Fachpartnern auf der ganzen Welt. „Eine langfristig angelegte Partnerschaft sowie die Weiterentwicklung unseres Produkt- und Serviceangebots im stetigen Austausch mit unseren Fachpartnern ist Teil der heroal Unternehmensphilosophie und Basis für gemeinsame Weiterentwicklung. So können wir auf die Wünsche unserer Kunden und die Anforderungen des Marktes reagieren und mit unseren Systemlösungen einen Beitrag dazu leisten, Gebäude von heute und morgen nachhaltiger, sicherer und komfortabler zu gestalten und gleichzeitig höchste Ansprüche an Design und architektonische Freiheit zu erfüllen“, erläutert Dr. Max Schöne. Unterstrichen wird dieser Anspruch vom Unternehmensclaim „*simply better spaces for life*“.

Für das Jahr 2024 liegt ein wesentlicher Fokus bei heroal auf der Weiterentwicklung des Produkt- und Serviceportfolios. Bereits auf der R+T in Stuttgart werden zu Beginn des Jahres verschiedene Innovationen vorgestellt. Dazu zählen neue Konfigurations- und Bestellmöglichkeiten, um Arbeitsabläufe zeitsparender, effizienter und papierlos zu gestalten. Neue Produkte wie ein innovatives Kombinationskastensystem, Lösungen mit integriertem Solarmotor sowie neue Winkelendleisten und schlagregendichte Führungsschienen erweitern und flexibilisieren das Angebot im Bereich der Rollladensysteme. Bei den Sonnenschutzsystemen stehen Neuentwicklungen wie das nahtlos in Pfosten-Riegel-Fassaden integrierbare System heroal VS Z CS im Fokus. Auch

das Thema Oberflächen und Designvielfalt ist als eine der Kernkompetenzen von heroal in 2024 weiterhin im Fokus: So werden zum Beispiel die Möglichkeiten zur Gestaltung von Rolltoren um die Beschichtungstechnologie heroal SD für effektvolle Optiken in Holz, Rost oder Beton ergänzt. Neue Lösungen für die smarte Gebäudeautomation runden das Angebot von heroal ab und leisten einen weiteren Beitrag zur Verbesserung von Energieeffizienz, Komfort und Sicherheit im Wohn- und Objektbau.

Die heroal Unternehmenshistorie im Überblick

- 1874** **Gründung einer Holzschuhmanufaktur**
Im Jahr 1874 macht sich Johann Henkenjohann, Großvater des Firmengründers der heroal – Johann Henkenjohann GmbH & Co. KG, mit der Herstellung von Holzschuhen selbstständig.
- 1948** **Einstieg von Johann Henkenjohann**
Sein Enkel Johann Henkenjohann (1922 – 2010) steigt in dritter Generation in das Geschäft ein. Einige Jahre später fertigt er die ersten Holz- und Kunststoffrollläden.
- 1968** **Aluminium-Rollläden**
Aluminium-Rollläden werden für mehr Stabilität rollgeformt. Die Idee für den neuen Firmennamen heroal (Henkenjohann rollformt Aluminium) entsteht.
- 1969** **Bahnbrechende Erfindung**
Erfindung des weltweit ersten doppelwandig ausgeschäumten Aluminium-Rollladenstabs
- 1971** **Sortimentserweiterung**
heroal erweitert das Aluminium-Systemportfolio um die Bereiche Fenster und Türen. In den kommenden Jahren folgen Fassaden- und Hebe-Schiebesysteme.
- 1984** **Werk II**
Mit der Eröffnung des Werks II in Hövelhof erweitert heroal seine Produktions- und Beschichtungskapazitäten.
- 2008** **Vierte Generation**
Die Tochter von Johann Henkenjohann, Dr. Vera Schöne, steigt als Geschäftsführerin in das Unternehmen ein.
- 2011** **Werk III**
heroal eröffnet das Werk III in Hövelhof, ein 40.000 m² großes Logistikzentrum mit eigener Lkw-Flotte.
- 2012** **Vertikal-Pulverbeschichtungsanlage**
Seit im Jahr 1986 die erste Pulverbeschichtungsanlage im Werk II in Betrieb genommen wurde, baut heroal seine Beschichtungskompetenz kontinuierlich weiter aus.

- 2015 Sonnenschutz**
heroal erweitert das Systemportfolio um den Bereich Sonnenschutz
- 2015-2017 Internationale Niederlassungen**
2015 eröffnet heroal die Niederlassung in den Niederlanden. In den nächsten Jahren folgen Niederlassungen in den USA und Frankreich.
- 2017 Vollautomatische Qualitätskontrolle**
Mit Inbetriebnahme der Qualitätsstraße im Werk II bietet heroal eine vollautomatische Qualitätskontrolle für 100 % objektiv und lückenlos dokumentierte Qualität.
- 2018 Architektonische Freiheit**
heroal erweitert die Design- und Farbvielfalt um die Beschichtungstechnologie heroal SD (Surface Design) für Holz-, Beton- und Rostoptiken und die Farbtöne von Les Couleurs® Le Corbusier.
- 2019 heroal Ready**
Das Serviceangebot heroal Ready bietet heroal Kunden die Möglichkeit, Rollläden, Sonnenschutz und Rolltore auch als Fertigelement zu bestellen.
- heroal Forum**
Das neue heroal Forum vereint das heroal Bistro, Schulungsräume und Büros am Firmenstandort in Verl.
- 2020 Fünfte Generation**
Dr. Max Schöne steigt in die Geschäftsleitung ein und führt das Familienunternehmen in fünfter Generation.
- 2021-2022 heroal Showrooms**
heroal eröffnet Showrooms in Prag und Verl.
- 2022-2023 Neue Services und digitale Lösungen**
Das Serviceportfolio von heroal wird um Angebote in den Bereichen Schulungen, Marketing, Kalkulation, Bestellung, Produktionsplanung und -optimierung erweitert.

Bildmaterial



[heroal_Gerda und Johann Henkenjohann]

Johann Henkenjohann, ehemaliger Inhaber von heroal und Erfinder des doppelwandig ausgeschäumten Rollladenstabs, mit seiner Frau Gerda. © heroal



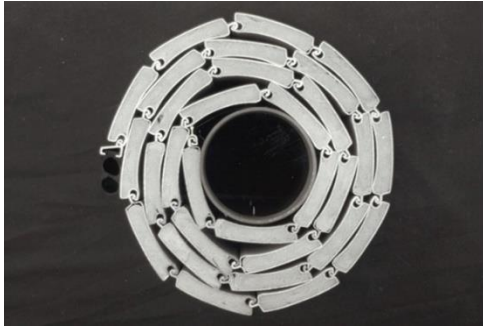
[heroal_Vera Schoene]

Dr. Vera Schöne, heroal Geschäftsführerin (2008 bis 2020) in vierter Familiengeneration. © heroal



[heroal_Geschäftsführung]

Seit 2020 leitet Dr. Max Schöne heroal in fünfter Familiengeneration gemeinsam mit Dr. Ramon Knollmann und Jürgen Peitz (v. r. n. l.). © heroal



[heroal_1969_ausgeschäumter Rollladenstab]

Mit dem doppelwandig ausgeschäumten Rollladenstab entwickelte Johann Henkenjohann im Jahr 1969 eine echte Innovation, die zu einem neuen Branchenstandard wurde. © heroal



[heroal_19_Standort Verl]

Frühere Luftaufnahme des heroal Firmenstandorts an der Österwieher Straße in Verl © heroal



[heroal_Verl_DSC0177]

Heutige Firmenzentrale der heroal – Johann Henkenjohann GmbH & Co. KG an der Österwieher Straße in Verl © heroal



[heroal_Showroom_Verl_07]

Im Jahr 2022 wurde der neue heroal Showroom in der Firmenzentrale des Unternehmens in Verl eröffnet. © heroal



[heroal_1982_Werk-II]

Luftaufnahme des heroal Werks II in Hövelhof, in dem heroal Fenster-, Tür-, Schiebetür-, Fassaden- und Überdachungssysteme gefertigt werden. © heroal



[heroal_Pulverbeschichtung_DSC0559]

Die heroal hwr-Pulverbeschichtung zeichnet sich durch ihre besondere Langlebigkeit und Farbstabilität aus. Hier zu sehen ist die Vertikal-Pulverbeschichtungsanlage im Werk II. © heroal



[heroal_2011_Werk-III]

Luftaufnahme des 2011 eröffneten Logistikzentrums (Werk III) von heroal in Hövelhof © heroal

heroal - das Aluminium-Systemhaus

Als Hersteller von Aluminium-Systemlösungen für Rollläden, Sonnenschutz, Rolltore, Fenster, Türen, Schiebetüren, Fassaden und Überdachungen zählt heroal international zu den Marktführern. Am Hauptsitz in Verl, Deutschland, sowie Standorten in Europa und Nordamerika beschäftigt das 1874 gegründete Familienunternehmen rund 900 Mitarbeitende und ist weltweit am Bau nachhaltiger Gebäude im Wohn- und Objektbau beteiligt. Der Fokus liegt für heroal dabei auf innovativen und hochwertigen Gesamtlösungen für Verarbeiter, Architekten, Planer, Investoren und Bauherren – Lösungen, die sich durch erstklassige Qualität, branchenführende Individualisierungsmöglichkeiten sowie Beratungs- und Serviceleistungen in jeder Phase des Gebäudelebenszyklus auszeichnen. heroal Systeme werden in Deutschland entwickelt und gefertigt.

Weitere Informationen unter www.heroal.de.

Pressekontakt:

heroal – Johann Henkenjohann GmbH & Co. KG

Lena Holtkamp-Stein

Österwieher Str. 80

33415 Verl (Deutschland)

Tel.: +49 5246 507-5143

E-Mail: presse@heroal.de

Social Media:

Facebook: <https://www.facebook.com/heroal.Deutschland>

<https://www.facebook.com/heroal.international>

Instagram: https://www.instagram.com/_heroal/

Pinterest: <https://www.pinterest.de/heroalJohannHenkenjohann/>

YouTube: <https://www.youtube.com/user/heroalVerl/>

LinkedIn: <https://www.linkedin.com/company/heroal---johann-henkenjohann-gmbh-&-co.-kg/>

XING: <https://www.xing.com/companies/heroal-johannhenkenjohanngmbh&co.kg>